



Rennbericht 1. Rennabend

25. Mai 2022

Iwan Hasler gewinnt zum Auftakt

56. Saison der Brugger Abendrennen eröffnet

Mit einem über 60 Runden führenden Rennen wurde am Mittwoch die 56. Saison der Brugger Abendrennen eröffnet. Der Fricktaler Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick/RMC Wittnau) holte sich erstmals in einem Hauptrennen den Sieg.

Iwan Hasler ist kein Sprinter, jedoch ein solider und tempofester Rennfahrer. Er war beim ersten Abendrennen mehrmals in Fluchtgruppen dabei und holte sich so genügend Punkte, um am Schluss vor dem Deutschen Marcel Weber und dem Basler Matthias Plattner mit vier Punkten Vorsprung den Sieg zu holen. An den Brugger Abendrennen gibt es im Gegensatz zu «normalen» Kriterien nicht nur in den in jeder fünften Runde ausgetragenen «grossen Wertungen» für die Besten Punkte. Vielmehr kommen in jeder Runde auch die beiden Ersten zu Wertungszählern. Das führt nicht nur zu animierten Rennen, sondern belohnt auch diejenigen Fahrer, die den Mut zu Vorstössen haben. Am Mittwoch war dies bei Iwan Hasler, dem 26jährigen für den RMC Wittnau fahrenden Schreiner aus Gipf-Oberfrick der Fall. Nachdem Hasler bereits in der Anfangsphase zu den Angreifern gehört hatte, stiess er im Verlaufe des schnell gefahrenen Eröffnungsrennens der neuen Saison immer wieder vor. Hasler konnte so die schon in den Anfangsrunden geschaffene Spitzenposition verteidigen und holte sich in Brugg erstmals in einem Hauptrennen den Sieg.

Prominenz schon am ersten Abendrennen

Hinter dem Siegertrio fuhr der Mountain-Biker Joel Roth (Kölliken), der Dritte der letztjährigen U-23-MTB-Weltmeisterschaft auf den vierten Platz. Roth war nicht der einzige Prominente, der das erste Abendrennen aus Trainingszwecken bestritt. Quasi inkognito fuhr im Feld der Elite und Amateure auch «Ironmen» Jan van Berkel mit. Der nun im Aargau, nämlich in Döttingen, wohnhafte Sieger des letzten Ironmen von Zürich nahm nach einem mehrjährigen Unterbruch erstmals wieder an einem Abendrennen teil. Das zeigt doch, dass die Abendrennen auch in der 56. Saison ihres Bestehens für Radsportler aller Schattierungen eine ideale Trainingsgelegenheit sind.

Ergebnisse 1. Brugger Abendrennen 25. Mai 2022:

Elite, Amateure: 1. Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick), 57,6 km in 1:14:17 (46,525 km/h), 44 Punkte, 2. Marcel Weber (De) 40, 3. Matthias Plattner (Basel 34, 4. Joel Roth (Kölliken) 30, 5. Stefan Rütimann (Leibstadt) 22, 6. Ursin Spescha (Solothurn) 16, 7. Noah Neff (Waldshut De) 13, 8. Jonas Stäuble (Sulz) 12, 9. Joris Zimmermann (Zürich) 11, 10. Sebastian Roth (Mellingen) 9. Ferner: 20. Jan van Berkel (Döttingen) 1.

Junioren, Anfänger, Frauen: 1. Cédric Graf (Affoltern a/A/Anfänger), 22,08 km in 29:40 (44,656 km/h), 29 Punkte, 2. Jan Huber (Sulz/1. Junior) 16, 3. Tim Brutschi (Kaisten) 14, 5. Luca Düllli (Solothurn) 11, 5. Nicola Zumsteg (Gansingen) 10, 6. Yves Büttikofer (Häggligen) 9. Ferner: 15. Lea Huber (Sulz/1. Frau) 3.



Schüler:

Jahrgänge 2008 und 2009: 1. Louis Munk (Sulz) 23 Punkte, 9,6 km in 15:18 (37,647 km/h), 2. Jan Altstätter (Ehrendingen) 15, 3. Levin Hüsler (Gansingen) 12, 4. Laura Emmenegger (Kaisten/1. Mädchen) 8, 5. Jan Graf (Affoltern a/A) 2, 6. Matteo Zumsteg (Sulz).

Jahrgänge 2010 und jünger: 1. Nico Imhof (Gränichen) 5,76 km in 11:13 (31,562 km/h), 9 Punkte, 2. Sayben Zumsteg (Gansingen) 8, 3. Nick Altstätter (Ehrendingen) 7, 4. Diego Imhof (Gränichen) 7, 5. Aline Graf (Affoltern a/A/1. Mädchen) 4, 6. Aaron Müller (Witnau) 0.

August Widmer